



**STADTPREIS-GALA AM DONNERSTAG,
23. JANUAR 2025
ENGAGEMENTPREIS 2024 FÜR DAS FAMILIEN-
ZENTRUM USTER
LAUDATIO VON DR. CLA FAMOS**

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Familienzentrum Uster ist seit 1990 für unsere Stadt aktiv, also bereits seit 35 Jahren! Es ist eine Institution, in der sich ganze Generationen von Freiwilligen für Familien eingesetzt haben. Und dafür haben diese engagierten Freiwilligen und durch sie der «Verein Familien- und Gemeinwesenarbeit Uster» den Engagement-Preis verdient.

Aber nicht nur all diese Freiwilligen, sondern natürlich auch ganze Generationen von Eltern und Kindern sind mit dem Familienzentrum gross geworden. Ich selbst gehöre auch dazu! Als junger Vater war für mich, meine Frau und unsere beiden Kinder das «Mütterzentrum», wie es damals noch hiess, ein wichtiger Ort. Damals, in den Neunziger Jahren, gingen wir dort regelmässig ein und aus. Wir haben andere Eltern getroffen, meine Frau war in der Mütterberatung, hat einen Nähkurs gemacht, und ich habe mich als 50%-Hausmann mit den anderen Vätern ausgetauscht.

Ja, das Familienzentrum, wie es heute natürlich logischerweise heisst, ist dann sogar Teil unserer Familiengeschichte geworden und ist in unserem Familienalbum verewigt: Wir haben nämlich im Kafi – ein Mehrzweckraum – das Taufessen unseres Sohnes gemacht und dort unseren Nachwuchs und unsere Dankbarkeit über das neue Leben gefeiert.



Dieses Kafi ist immer noch das Herzstück des Familienzentrums. Hier können sich Eltern austauschen, können die Kinder im Spielzimmer Freundschaften schliessen. Das Kafi ist auch bei fremdsprachigen Familien sehr beliebt und fördert damit den Spracherwerb und die Integration.

Im Familienzentrum gibt es auch immer noch verschiedene Treffen und Kurse für Eltern und angehende Babysitter. Nicht alle Angebote werden vom Familienzentrum selbst durchgeführt, doch diese Koordination an einem zentralen Ort schafft einen grossen Mehrwert für unsere Stadt.

In seiner langen Geschichte hat das Familienzentrum viele Veränderung erlebt und hat es geschafft, sich immer wieder auf die sich ändernden Bedürfnisse der Familien einzustellen. Der Verein wird durch den ehrenamtlich tätigen Vorstand, bestehend aus der Präsidentin Jeannine Wöhrle-Morf sowie Melanie Kalt, Elisabeth Karth und Rémy Beusch, geführt. Für die operative Leitung sind die beiden Betriebsleiterinnen Manuela Fried und Sonja Marx zuständig und koordinieren die Einsätze der freiwilligen Helfenden.

Das Familienzentrum ist mit seinen Angeboten ein wichtiger Faktor im gesellschaftlichen Leben unserer Stadt. Darauf kann das ganze Team aus Vorstand, Betriebsleitung und Freiwilligen ausserordentlich stolz sein.

Und so darf ich im Namen des Stadtrates Uster den Vereinsvorstand und die Betriebsleiterinnen auf die Bühne bitten und sagen: herzliche Gratulation zu dieser hochverdienten Auszeichnung!